

Abgeordnetenhaus **B E R L I N**

19. Wahlperiode

Plenar- und Ausschusssdienst

Beschlussprotokoll

Öffentliche Sitzung

Hauptausschuss

62. Sitzung
29. Mai 2024

Beginn: 12.04 Uhr
Schluss: 19.31 Uhr
Vorsitz: Herr Abg. Stephan Schmidt (CDU)

Vor Eintritt in die Tagesordnung

I. Mitteilungen des Vorsitzenden

Der Vorsitzende ruft die Einladung mit der Tagesordnung nebst Konsensliste und zwei Mitteilungen auf.

Als Tischvorlage ist verteilt worden:

Zu TOP 23 A:

Beschlussempfehlung des Ausschusses KultEnDe vom [1699 B](#)
27.05.2024 zum Haupt
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der
Fraktion Die Linke auf Annahme einer Entschließung
Drucksache 19/1672
Die B.L.O.-Ateliers gehören zu Berlin!

Die Ergänzungen und Änderungen der Tagesordnung aus den Mitteilungen werden gebilligt (einstimmig mit allen Fraktionen).

Die Tagesordnung wird unter Berücksichtigung der Anträge unter II. festgestellt.

Die Konsensliste wird angenommen (einvernehmlich).

II. Anträge der Fraktionen

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 23

Bericht SenKultGZ – II B As – vom 24.04.2024 [1652](#)
Planung, Finanzierung, Anmietung und Herrichtung Haupt
von Räumen als Ateliers, Präsentations- und
Produktionsräume
gemäß Auflage B. 62 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

zur Sitzung am 26.06.2024 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 24

- a) Bericht SenKultGZ – III A 8 – vom 02.05.2024 [1498 B](#)
Übersicht der geförderten Projekte gegen Haupt
Antisemitismus und der Maßnahmen zur Förderung
des interreligiösen Dialogs
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)
- b) Bericht SenKultGZ – III A 8 – vom 08.05.2024 [1675](#)
Projekte gegen Antisemitismus und zur Förderung Haupt
des interreligiösen Dialogs
(Berichtsauftrag aus der 54. Sitzung vom 01.12.2023)

zur Sitzung am 26.06.2024 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 45

Schreiben SenBJF – V A 19/V A 2 La Pro 2 – vom
29.04.2024

[1659](#)
Haupt

**Antrag auf Zustimmung zu überplanmäßigen
Ausgaben mit Ausgleich bei Kapitel 2710 – Titel
51950 (KSSP) in Höhe von 4,8 Mio. Euro im
Haushaltsjahr 2024 für
Sanierungsmaßnahmen in Kita-Einrichtungen in
Berlin**

gemäß § 11 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2024/2025 in
Verbindung mit Auflage A. 2 – Drucksache 19/1350
zum Haushalt 2024/2025

zur Sitzung am 12.06.2024 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktionen CDU und SPD, TOP 50

Bericht SenASGIVA – ZS B 2 – vom 25.03.2024

[1627](#)
Haupt

**Auflösung der Pauschalen Minderausgabe im
Kapitel 1100, Titel 46201**

gemäß Auflage B. 102 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

zur Sitzung am 12.06.2024 zu vertagen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Ein Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, TOP 20

Bericht SenMVKU – III C 2-3 – vom 07.05.2024

[1672](#)
Haupt

Gesamtstädtische Zielvereinbarungen
(Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 22.11.2023)

dem Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz zur Verfügung zu stellen, wird angenommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD;
Abstimmung im Block)

Konsensliste: s. am Ende des Beschlussprotokolls nach TOP 63.

Finanzen – 15

Punkt 1 der Tagesordnung

- a) **Beschlussfassung über Empfehlungen des Unterausschusses Vermögensverwaltung zu Vorlagen – zur Beschlussfassung – gemäß § 38 GO Abghs**

Es liegen keine Empfehlungen vor.

- b) **Beschlussfassung über eine Empfehlung des Unterausschusses Vermögensverwaltung zu Unterrichtung gemäß § 64 Absatz 2 Satz 1 Nr. 8 i. V. m. Absatz 9 sowie § 112 Absatz 2 LHO**

Es liegen keine Empfehlungen vor.

Punkt 2 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –
Drucksache 19/1674
**Zweites Gesetz zur Änderung des Haushaltsgesetzes
2024/2025 (Zweites Nachtragshaushaltsgesetz
2024/2025 – 2. NHG 24/25)**
1. Lesung

[1690](#)
Haupt

Nach Aussprache: vertagt zur Sitzung am 12.06.2024.

(einvernehmlich; auf Vorschlag des Vorsitzenden)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 10.06.2024 die jeweils konkrete Verwendungsabsicht und den Planungsstand bei der Übertragung der bisher aus dem SIWA vorgesehen Maßnahmen an den Haushalt darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 10.06.2024 die erwarteten Mindereinnahmen aus dem Zensus konkret zu untersetzen und darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und die Fraktion Die Linke kündigen an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 31.05.2024, 12.00 Uhr, Fragen zum Zweiten Nachtragshaushaltsgesetz 2024/2025 nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen bis zum 10.06.2024 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Berichtszeitpunkt: zur Sitzung am 12.06. 2024

1. Welche Maßnahmen aus dem 2. Nachtragshaushalt entfalten strukturelle Wirkung zur Auflösung der PMiA in 2024 und 2025?
2. In welchem Zeitraum sollen die Mittel des Programms Effiziente Gebäude PLUS nach der Übertragung ins SIWA verausgabt werden?
3. Warum ist in diesem Jahr bisher keine einzige Genehmigung eines Antrags im Programm Effiziente Gebäude PLUS erfolgt?
4. Wann ist mit der Bewilligung von Anträgen zu rechnen?
5. In welchem Umfang ist mit einem Mittelabfluss in diesem Programm für das 2024 zu rechnen?

Berichtszeitpunkt: 30.09.2024

Bitte um einen Bericht zur Darstellung der Projekte, die zur Auflösung der Pauschalen Minderausgabe im Kapitel 2729, Titel 71903 genutzt werden sollen.

Berichtszeitpunkt: 31.01.2025

Übersicht mit allen dauerhaft gesperrten Stellen im Haushaltsplan entsprechend der neuen Regelung in §11 Absatz 4 des Haushaltsgesetzes zum Stichtag 31.12.2024

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

Im Verfahren zur Berechnung der Konjunkturkomponente zur Kalkulation der zulässigen konjunkturbedingten Kreditaufnahme innerhalb eines Haushaltsjahres folgt das Land Berlin dem Bundesmodell.

- Gab es Änderungen im Verfahren zur Berechnung der Konjunkturkomponente seit 2021 und wenn ja welche?
 - Wie schlägt sich dies im DHH 2024/25 nieder und wenn nein, warum nicht?
 - Welche Änderungen im Verfahren zur Berechnung der Konjunkturkomponente sind auf Bundesebene geplant und wann ist mit deren Umsetzung zu rechnen?
 - Wie bewertet der Senat diese Änderungen? Welche Alternativen gibt es?
 - Wie schlägt sich dies voraussichtlich im Vergleich zum alten Verfahren nieder?
- a) Inwieweit trifft es zu, dass der Senat im März Beschlüsse zur Fortführung und Erweiterung des Ukraine Ankunftsentrums und der Notunterbringung am Standort TXL sowie zu einem Wohncontainerprogramm zur Unterbringung von Geflüchteten gefasst hat?
 - b) Welche Finanzbedarfe resultieren aus diesen Beschlüssen und inwieweit trifft es zu, dass die Finanzierung dieser Beschlüsse nicht im laufenden Doppelhaushalt gedeckt ist - sowohl hinsichtlich der Ausgabeansätze als auch hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen?
 - c) Inwieweit sind diese Bedarfe im 2. Nachtrag berücksichtigt? Wenn nein, warum nicht?

- d) Wie soll ggf. die Legitimation dieser Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen auf anderem Wege erfolgen?
- e) Mit welchen weiteren Ausgaben für die Aufnahme und Unterbringung Geflüchteter, für die Herrichtung und Nutzung zusätzlicher Aufnahmekapazitäten etc. rechnet der Senat im Doppelhaushaltszeitraum?

Die AfD-Fraktion hat im Nachgang zur Sitzung folgende Fragen m.d.B. um schriftliche Beantwortung eingereicht:

1. Zu 0500-88401 und 0700-88401 und 1200-88401: Bitte näher erläutern, weshalb eine gesonderte SIWA-Zuführung für Baukostensteigerungen der Maßnahmen im Deckungskreis Bäder-Betriebe bzw. der Maßnahmen im Deckungskreis Rad- und Fußverkehrsinfrastruktur bzw. für den Wiederaufbau der Synagoge Fraenkelufer jetzt nicht mehr erforderlich ist.
2. Zu 0700-88401: Bitte den Hintergrund zum Ankauf der Fähre Wannsee-Kladow erläutern: Ist der Ankauf der Fähre Wannsee-Kladow für die BVG bereits erfolgt? Handelt es sich um die Fährlinie F10?
3. Zu 1295-83140: Welche landeseigenen Wohnungsbaugesellschaften erhalten eine Kapitalzuführung in welcher Höhe?
4. Zu 1295-83140: Sind auf Grundlage der Kapitalzuführung weitere Kreditaufnahmen durch landeseigene Wohnungsbaugesellschaften beabsichtigt? Wie wirken sich die Kapitalzuführungen als Kredithebel aus?
5. Zu 1330-83103 und 1330-83113: Um welche konkreten SIWA-Mittel geht es, die bisher im SIWA vorgesehen waren?
6. Zu 1330-83101 und 1330-83113: Dienen die Kapitalzuführungen der Umsetzung der bisher vorgesehenen SIWA-Maßnahmen oder darüber hinaus weiteren Maßnahmen über einen Kredithebel mit weiteren Kreditaufnahmen durch die jeweiligen Gesellschaften?
7. Wie groß ist der Hebeleffekt bzw. kann der Hebeleffekt aktuell sein, wenn einem landeseigenen Unternehmen (LEU) beispielsweise eine Eigenkapitalerhöhung in Höhe von 1 Mio. EUR zugeführt wird? Bitte um Modell- bzw. Beispielangabe.
8. Zu 1330-89360: Bitte näher erläutern, weshalb die Finanzierung in Höhe von 40 Mio. € jetzt aus dem SIWA erfolgen kann.
9. Zu 2729-71903: Bitte näher erläutern, welche Verzögerungen im Bauablauf, insbesondere im Bereich Schulbau, derzeit vorliegen.

Punkt 2 A der Tagesordnung

Bericht SenFin – II A 21 – vom 24.05.2024
**Ergebnis der Steuerschätzung vom
14. bis 16. Mai 2024**

[1709](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1709](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 3 der Tagesordnung

Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [1445](#)
**„Zurück zu verantwortungsvoller Haushaltspolitik:
Nachhaltige Investitionen fördern und die
Zukunftsbremse lösen!“** Haupt
(auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und
der Fraktion Die Linke)

Hierzu liegt vor:
Stellungnahme der Präsidentin des Rechnungshofs [1445 A](#)
– PrPg2 – vom 04.04.2024 zur Anhörung Haupt

Hier: Auswertung der Anhörung vom 10.04.2024

Hinweis: Das Wortprotokoll der Anhörung vom 10.04.2024 liegt vor.

Nach Aussprache wird die Besprechung [1445](#) abgeschlossen und die Stellungnahme [1445 A](#) zur Kenntnis genommen.

Im Nachgang zur Sitzung hat die AfD-Fraktion folgende Fragen m.d.B. um schriftliche Beantwortung eingereicht:

1. Im Zusammenhang damit, dass in der Debatte um die Schuldenbremse notwendige, nachhaltige Investitionen eine wesentliche Rolle spielen, stellt sich die Frage, was genau unter dem Begriff der Investition tatsächlich erfasst ist. Wie definiert der Senat den Investitionsbegriff in Abgrenzung zur „Goldenen Regel“? Was sind konkret nachhaltige Investitionen?
2. Wo sieht der Senat bezüglich der Verschuldung eine Grenze der Tragfähigkeit erreicht und wo würde er eine Grenze setzen?
3. Wo sieht der Senat bezüglich der finanziellen Transaktionen die Grenze der Tragfähigkeit - sowohl im Einzelfall als auch in der Gesamtheit?
4. Beabsichtigt der Senat eine Evaluation der Konjunkturbereinigungsverfahren, wie vom Landesrechnungshof in der Anhörung vorgeschlagen? Falls ja, bis wann, und falls nein, warum nicht?

Punkt 4 der Tagesordnung

Bericht SenFin – II A – vom 22.04.2024 [1651](#)
**Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und
Transformation** Haupt
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktionen
(Berichtsauftrag aus der 58. Sitzung vom 28.02.2024)

Nach Aussprache wird der Bericht [1651](#) zur Kenntnis genommen.

Der Senat

wird gebeten, dem Hauptausschuss bis zum 30.09.2024 einen Folgebericht zum Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation und den geplanten Maßnahmen aufzuliefern und darzustellen, welche Darlehensprogramme oder Erweiterungen von Darlehensprogrammen zur Ablösung bestehender Zuschussprogramme angedacht sind. Welche Überlegungen bestehen bzgl. möglicherweise neu zu gründenden Beteiligungsunternehmen zur Objektbewirtschaftung?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 31.05.2024, 12.00 Uhr, Fragen zum Sondervermögen Klimaschutz, Resilienz und Transformation nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

1. Welche landeseigenen Unternehmen sind besonders im Fokus hinsichtlich der Finanzierung von Klimaschutzmaßnahmen?
2. Ist beabsichtigt auch neue Beteiligungsunternehmen und Zweckgesellschaften zu diesem Zweck zu gründen?
3. Erwägt der Senat den bestehenden landeseigenen Unternehmen neue Aufgaben im Bereich des Klimaschutzes zu übertragen?
4. Was für zusätzliche Investitionsvorhaben in Hinblick auf Dekarbonisierung, zum bestehenden Investitionsprogramm der landeseigenen Unternehmen, sind geplant bzw. denkbar?
5. Erwägt der Senat den bestehenden Unternehmen neue Aufgaben zu übertragen?
6. Welches Resultat hat die Prüfung der Kreditfähigkeit der BIM ergeben?
7. Welche Darlehensprogramme oder Darlehensfonds wurden vom Senat zur kreditfinanzierten Finanzierung von Investitionen geprüft?
8. Für welche bestehenden Zuschussprogramme kämen Darlehensprogramme in Frage? Bitte nach Einzelplan und Kapitel darstellen.
9. Inwiefern ist die Eigenkapitalausstattung der IBB für Darlehensprogramme ausreichend oder muss eine Eigenkapitalerhöhung erfolgen? Wenn eine Eigenkapitalerhöhung notwendig ist, wie soll diese finanziert werden?
10. Welche Begründungszusammenhänge und Möglichkeiten sieht der Senat zur Erklärung einer rechtssicheren Notlage im Sinne des Berliner Schuldenbremsengesetzes?
11. In welcher Höhe schätzt der Senat die notwendige potentielle Kreditaufnahmen für zusätzliche Investitionen im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung ein? Auf Grundlage welcher Methodik wird die Höhe der Kreditaufnahme ermittelt?

Punkt 5 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der Fraktion Die Linke auf Annahme einer EntschlieÙung
Drucksache 19/1329
Zurück zur Goldenen Regel – Zukunftsbremse lösen!

[1361](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 19/1329 – abzulehnen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Punkt 6 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Drucksache 19/1203
Bundratsinitiative für die Aussetzung der Schuldenbremse

[1201](#)
Haupt
BuEuMe

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses BuEuMe vom 17.01.2024 vor, den Antrag auch mit geändertem Berichtsdatum „30. Juni 2024“ abzulehnen (mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 19/1203 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten, Medien abzulehnen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung 13.35 bis 14.14 Uhr.

Punkt 7 der Tagesordnung

Bericht SenFin – II B – vom 26.04.2024
Vorläufiger Jahresabschluss 2023
hier: Rücklagen und Kredite
(Berichtsauftrag aus der 58. Sitzung vom 28.02.2024)

[1465 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1465 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 26.06.2024 die finanziellen Transaktionen im Rahmen der Notlagenkredite für das Jahr 2023 zusammen mit dem noch ausstehenden Bericht zum endgültigen Jahresabschluss darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 8 der Tagesordnung

Schreiben SenFin – II B – vom 16.05.2024

**Stand der Rücklage zur Vorsorge im
Zusammenhang mit Energiekostensteigerungen im
öffentlichen und privaten Bereich**

1. Kenntnisnahme des Berichts

**2. Zustimmung der planmäßigen Entnahme von
350 Mio. € aus der Rücklage zur Vorsorge im
Zusammenhang mit Energiekostensteigerungen im
öffentlichen und privaten Bereich im Haushalts-
jahr 2024**

(Berichtsauftrag aus der 48. Sitzung vom 08.11.2023)

[1396 A](#)

Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1396 A](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss rechtzeitig zur Sitzung am 26.06.2024 darzustellen, für welche konkreten Einzelmaßnahmen die Entnahme von 350 Mio. € aus der Rücklage zur Vorsorge im Zusammenhang mit Energiekostensteigerungen im öffentlichen und privaten Bereich im Haushaltsjahr 2024 vorgesehen ist.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 9 der Tagesordnung

Bericht SenFin – I C 22 – vom 18.03.2024

**Zoologische Garten Berlin AG (Zoo Berlin AG)
hier: Abstimmungen im Zusammenhang mit dem
Memorandum of Understanding zu Eintrittspreisen**
(Berichtsauftrag aus der 48. Sitzung vom 08.11.2023)

[1043 C](#)

Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1043 C](#) zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Die Linke kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 31.05.2024, 12.00 Uhr, Fragen zur Zoo Berlin AG nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen schriftlich rechtzeitig zur Sitzung am 04.09.2024 beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Die Linke hat folgende Fragen eingereicht:

- Erbeten wird eine Zwischenbilanz zu dem neuen Dynamic Pricing. Dabei ist insbesondere auch auf die Faktoren und deren Gewichtung einzugehen, die dem Dynamic Pricing zu Grunde liegen.
- Welche Kosten entstehen durch das Dynamic Pricing für welchen Zeitraum (Lizenz bei HKS Systeme etc.)?
- Welche Vor- und Nachteile ergeben sich aus Sicht der Zoo Berlin AG aus diesem neuen Preisgestaltungsmodell?
- Sieht die Zoo Berlin AG Anpassungsbedarfe und wenn ja, welche? Sofern keine Anpassungsbedarfe gesehen werden, warum nicht?

Punkt 10 der Tagesordnung

Bericht SenFin – I D 22 – vom 07.05.2024

Entwicklung des Sanierungsstaus

gemäß Auflage B. 145 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[1673](#)

Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1673](#) zur Kenntnis genommen.

Die AfD-Fraktion kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 31.05.2024, 12.00 Uhr, Fragen zur Entwicklung des Sanierungsstaus nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen bis zum 31.12.2024 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die AfD-Fraktion hat folgende Fragen eingereicht:

1. Wie stellt sich der gesamte Sanierungsbedarf zusätzlich zur Übersicht der SILB-Projekte dar?
2. Wie stellen sich die weiteren Sanierungsbedarfe insbesondere für die folgenden Bereiche dar: Brücken, Straßen, Brunnen, Sportanlagen, Bäder, Bezirkliche Liegenschaften, U-Bahn (Netz und Bahnhöfe), Krankenhäuser, Hafenanlagen, Uferbefestigungen, Kultureinrichtungen, Schulen, Hochschulen? Bitte die jeweiligen Gesamtsummen des Sanierungsstaus getrennt für die genannten Bereiche darstellen.
3. Wie stellt der Senat sicher, dass zukünftig eine konsequente Erfassung des gesamten Sanierungsstaus erfolgen kann?
4. Zum Sanierungsbedarf bei bezirklichen Liegenschaften hat die Mehrzahl der Bezirke die Höhe des Sanierungsbedarfs bislang nicht erfasst, lediglich zwei Bezirke haben den Sanierungsbedarf insgesamt schätzungsweise beziffert (Vgl. Drs. 19/13564). Weshalb erfassen die Bezirke den Sanierungsbedarf nicht und wie will der Senat damit zukünftig umgehen?
5. Welcher Anteil des erfassten Sanierungsstaus geht auf Klimaschutz- und Energiewendemaßnahmen zurück? Bitte für den öffentlichen Gebäudebereich die Kosten getrennt nach Instandhaltungs- und Sanierungsbedarf darstellen.

6. Zu welchem Zeitpunkt beabsichtigt der Senat eine Aktualisierung der Sanierungsfahrpläne für die Gebäude der Haupt- und Bezirksverwaltungen?
7. Welchen Sanierungsbedarf haben die landeseigenen Unternehmen? Bitte die jeweiligen Gesamtsummen des Sanierungsstaus getrennt für jedes Beteiligungsunternehmen darstellen.

Punkt 11 der Tagesordnung

Bericht SenFin – I D 3 – vom 26.04.2024

Sanierung Haus der Statistik

hier: Einhausen

(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)

[1499 A](#)

Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1499 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenFin

wird gebeten, dem Hauptausschuss im September 2024 einen Folgebericht zur weiteren soziokulturellen Nutzung des Hauses der Statistik aufzuliefern.

(eilvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 12 der Tagesordnung

Bericht SenFin – I E – vom 23.04.2024

**Abschluss einer Entgeltvereinbarung zum
Mandatarvertrag bei der Vergabe von parallelen
Bundes-/Landesbürgschaften**

hier: Einschränkung der Zugriffsmöglichkeiten

(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)

[1610 A](#)

Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1610 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 13 der Tagesordnung

Vorlage – zur Beschlussfassung –

Drucksache 19/1589

**Gesetz über die Festsetzung der Steuermesszahlen
bei der Grundsteuer Berlin (Berliner
Grundsteuermesszahlengesetz – BlnGrStMG)**

[1645](#)

Haupt

Mit der Mitteilung zur Sitzung am 12.06.2024 vertagt.

Punkt 14 der Tagesordnung

Bericht SenFin – III D – vom 11.03.2024

Grundsteuerreform

(Berichtsauftrag aus der 55. Sitzung vom 06.12.2023
und aus der 48. Sitzung vom 08.11.2024)

[1207 A](#)

Haupt

Mit der Mitteilung zur Sitzung am 12.06.2024 vertagt.

Punkt 15 der Tagesordnung

Vertraulicher Bericht SenFin – Fin HKR AbtL – vom
10.04.2024

**Projekt zur Implementierung einer Software für das
Berliner Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
im Land Berlin (HKR-neu)**

gemäß Auflage B. 164 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[1635](#)

Haupt

Vertrauliche
Beratung

Nach Aussprache in öffentlicher Sitzung wird der Bericht [1635](#) zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 31.05.2024, 12.00 Uhr, Fragen zum Projekt zur Implementierung einer Software für das Berliner Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen im Land Berlin nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen schriftlich beantwortet werden sollen (eilvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Berichtszeitpunkt: 01. November 2024

1. Folgebericht zur Pilotierung der MACH-Software im Bezirksamt Pankow von Berlin.
2. Inwiefern wird bei der weiteren Entwicklung von HKR-neu eine mögliche Anpassung an die Doppik durch die EU-Vorgaben berücksichtigt? Welche Anpassungen im Projekt werden dazu diskutiert?

Inneres und Sport – 05

Punkt 16 der Tagesordnung

a) Bericht SenInnSport – III E 21 – 3 – vom 19.03.2024

**Darstellung der Personalentwicklung in den
Landeskriminalämtern 2, 3 und 4 mit dem
Stellen-Soll gegenüber dem Stellen-Ist
aufgeschlüsselt nach den
Organisationseinheiten/Kommissariaten**

(Berichtsauftrag aus der 51. Sitzung vom 17.11.2023)

[1562](#)

Haupt

- b) Bericht SenInnSport – III E 21 – vom 02.05.2024 [1562 B](#)
**Darstellung der Personalentwicklung der
Landeskriminalämter 2, 3 und 4 der letzten drei
Jahre**
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024) Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

- zu a) Der Bericht [1562](#) wird zur Kenntnis genommen.
zu b) Der Bericht [1562 B](#) wird zur Kenntnis genommen.

Punkt 17 der Tagesordnung

- Bericht SenInnSport – III B 4 Pr – vom 19.03.2024 [1634](#)
Evaluation des Versammlungsfreiheitsgesetzes
(Berichtsauftrag aus der 51. Sitzung vom 17.11.2023) Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1634](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 18 der Tagesordnung

- Bericht SenInnSport – IV D 26 – vom 06.05.2024 [1314 D](#)
Olympiabewerbung
hier: IOC-Bewerbungskriterien, Kosten,
Stadtrendite – Übersicht Zeitplan
(Berichtsauftrag aus der 56. Sitzung vom 24.01.2024) Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1314 D](#) zur Kenntnis genommen.

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss das Memorandum of Understanding des Senats mit dem DSOB im Rahmen einer möglichen Olympiabewerbung aufzuliefern.

Weiter wird um die Vorlage der Studie zu den positiven Auswirkungen der Special Olympics Weltspiele Berlin 2023 auf die heimische Wirtschaft in Höhe von 255,1 Mio. Euro (lokale Wertschöpfung) gebeten, zudem um eine Einschätzung mit konkreter Namensnennung, welche der in Betracht kommenden Sportstätten die aktuellen sportfachlichen Anforderungen der internationalen Sportverbände (IOC-Standards) erfüllen.

Inwieweit sollen vorgesehene Mittel für die Olympiabewerbung zum Ausgleich der PMA herangezogen werden? Wie sollen die Zuwendungsmittel für die Olympiabewerbung ausgegeben werden?

(eivernehmlich; auf Antrag LINKE)

Herr StS Hochgrebe (SenInnSport) sagt zu, das Memorandum of Understanding im Datenraum zur Verfügung zu stellen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung folgende Frage nachgereicht:

Berichtszeitpunkt: 1. November 2024

Inwiefern wird beim Modell der Stadttrendite ein höherer Verschleiß der städtischen Infrastruktur durch die intensivere Inanspruchnahme berücksichtigt?

Punkt 19 der Tagesordnung

- a) Zwischenbericht SenInnSport – IV A 31 – vom 09.04.2024 [1452 A](#)
Haupt
Berliner Bäder-Betriebe (BBB)
Realisierungsstand des Bädervertrages zwischen Land Berlin und den Berliner Bäder-Betrieben
gemäß Auflage B. 31- Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.12.2024
- b) Bericht SenInnSport – IV A 31 – vom 09.04.2024 [1603 A](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung hinsichtlich der Anlage
Berliner Bäder-Betriebe (BBB)
Realisierungsstand der einzelnen Maßnahmen der Vorhabenplanung und die zum jeweiligen Zeitpunkt vorhandenen Wasserzeiten und Wasserflächen
gemäß Auflage B. 31- Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme (mit vertraulicher Anlage)

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Der Bericht [1452 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

zu b) Der Bericht [1603 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenInnSport

wird gebeten, dem Hauptausschuss im September 2024 darzustellen, wie die Sommerbadsaison angelaufen ist und in welchem Umfang das Prinzenbad für Besucher öffnen konnte.

(eilvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt – 07

Punkt 20 der Tagesordnung

Bericht SenMVKU – III C 2-3 – vom 07.05.2024
Gesamtstädtische Zielvereinbarungen
(Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 22.11.2023)

[1672](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1672](#) zur Kenntnis genommen.

Der Bericht wird dem Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz zur Verfügung gestellt (s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.).

Punkt 21 der Tagesordnung

Bericht SenMVKU – IV A 1-5 – vom 24.04.2024
Abgestimmte Projektliste und die Potenzialliste zur Schaffung P+R und B+R
(Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 22.11.2023)

[0844 C](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0844 C](#) zur Kenntnis genommen und der Folgebericht zum Ende des Jahres 2024 beauftragt.

Punkt 22 der Tagesordnung

Bericht SenMVKU – IV C 3 – vom 03.04.2024
Zuschüsse an die BVG für die Planung von Neubauvorhaben
gemäß Auflage B. 50 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

[1648](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1648](#) zur Kenntnis genommen.

SenMVKU
wird gebeten, dem Hauptausschuss einen aktualisierten Sachstandsbericht zu den Straßenbahnplanungen und Leistungsphasen im Laufe des zweiten Halbjahrs 2024 aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Kultur und Gesellschaftlichen Zusammenhalt – 08

Punkt 23 der Tagesordnung

Bericht SenKultGZ – II B As – vom 24.04.2024 [1652](#)
Planung, Finanzierung, Anmietung und Herrichtung Haupt
von Räumen als Ateliers, Präsentations- und
Produktionsräume
gemäß Auflage B. 62 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

vertagt zur Sitzung am 26.06.2024; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 23 A der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und der [1699](#)
Fraktion Die Linke auf Annahme einer EntschlieÙung Haupt
Drucksache 19/1672 KultEnDe
Die B.L.O.-Ateliers gehören zu Berlin!

hierzu:

Änderungsantrag der Fraktion der CDU und der [1699 A](#)
Fraktion der SPD zum Antrag der Fraktion Bündnis 90/ Haupt
Die Grünen und der Fraktion Die Linke auf Annahme KultEnDe
einer EntschlieÙung
Die B.L.O.-Ateliers gehören zu Berlin!
Drucksache 19/1672-1

Es liegt eine Beschlussempfehlung, [1699 B](#), des Ausschusses KultEnDe vom
27.05.2024 vor, den Antrag mit geänderter Überschrift und in neuer Fassung anzu-
nehmen (einstimmig mit allen Fraktionen).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen und der Fraktion Die Linke auf Drucksache 19/1672 gemäß der Beschluss-
empfehlung des Ausschusses KultEnDe mit geänderter Überschrift und in neuer Fas-
sung – entsprechend dem Änderungsantrag der Fraktion der CDU und der Fraktion
der SPD auf Drucksache 19/1672-1– anzunehmen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Dringlichkeit wird empfohlen.

Punkt 24 der Tagesordnung

- a) Bericht SenKultGZ – III A 8 – vom 02.05.2024 [1498 B](#)
Übersicht der geförderten Projekte gegen
Antisemitismus und der Maßnahmen zur Förderung
des interreligiösen Dialogs
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024) Haupt
- b) Bericht SenKultGZ – III A 8 – vom 08.05.2024 [1675](#)
Projekte gegen Antisemitismus und zur Förderung
des interreligiösen Dialogs
(Berichtsauftrag aus der 54. Sitzung vom 01.12.2023) Haupt

vertagt zur Sitzung am 26.06.2024; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Wissenschaft, Gesundheit und Pflege – 09

Punkt 25 der Tagesordnung

- Schreiben SenWGP – Z C 1 – vom 30.04.2024 [1663](#)
Beauftragung einer Beratungsdienstleistung zur
Vorbereitung von Dienstposten- sowie
Stellenbewertungen
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25 Haupt

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1663](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit CDU und SPD bei Enthaltung GRÜNE, LINKE und AfD)

Punkt 26 der Tagesordnung

- Bericht SenWGP – I B 4 komm. – vom 07.03.2024 [1431 A](#)
Zuschüsse für integrierte Förderprogramme aus
dem Rahmenfördervertrag mit den
Wohlfahrtsverbänden
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024) Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1431 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 27 der Tagesordnung

Bericht SenWGP – I D 1 – vom 25.03.2024 [1600](#)
Wenckebachkrankenhaus Haupt
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls zum Tagesordnungspunkt 27.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird der Bericht [1600](#) zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 31.05.2024, 12.00 Uhr, Fragen zum Wenckebachkrankenhaus nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Wissenschaft, Gesundheit und Pflege schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat keine Fragen eingereicht.

Punkt 28 der Tagesordnung

Bericht SenWGP – I D 32 – vom 09.04.2024 [1623](#)
Krankenhaus Hedwigshöhe Haupt
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht [1623](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 29 der Tagesordnung

Bericht SenWGP – I D 3 – vom 26.03.2024 [1599](#)
Klimaschutz im Gesundheits- und Pflegebereich Haupt
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht [1599](#) zur Kenntnis genommen.

SenWGP
wird gebeten, dem Hauptausschuss aktualisiert zu berichten, wie der Senat im Gesundheits- und Pflegebereich den Klimaschutz unterstützt sowie die Ergebnisse der Studie zur konkreten Bedarfsermittlung der gesamten Berliner Krankenhauslandschaft darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung folgende Frage nachgereicht:

Berichtszeitpunkt: 1. November 2024

Bitte um einen Folgebericht unter Berücksichtigung des aktuellen Sachstandes. Insbesondere soll dabei auf folgende Fragen eingegangen werden:

1. Wie sieht die alternative Planung für die Finanzierungsmöglichkeit abseits des gescheiterten Sondervermögens aus?
2. Für welche konkreten Projekte prüft die Senatsverwaltung von Wissenschaft, Gesundheit und Pflege alternative Finanzierungswege?

Punkt 30 der Tagesordnung

Schreiben Senat von Berlin – WGP IV C – vom
07.05.2024

[1671](#)
Haupt

**Sachstand Fraunhofer-Zentrum für die Sicherheit
Sozio-Technischer Systeme (SIRIOS) zuvor
Fraunhofer Zentrum für öffentliche Sicherheit
(ZÖS)**

**hier: Zustimmung zur Verwendung von Mitteln aus
dem Innovationsförderfonds**

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1671](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit CDU, SPD und GRÜNE bei Enthaltung LINKE und AfD)

Herr StS Dr. Marx (SenWGP) sagt zu, den Link zum European Chips Act zur Verfügung zu stellen.

Punkt 31 der Tagesordnung

Vorlage – zur Kenntnisnahme –
Drucksache 19/1598

[1639](#)
Haupt

**Fortschrittsbericht zur Kooperation Charité –
Vivantes**

(überwiesen gemäß § 32 Abs. 6 GO Abghs zur
Besprechung auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die
Grünen)

Ohne Aussprache wird die Besprechung der Vorlage – zur Kenntnisnahme – Drucksache 19/1598 abgeschlossen.

Punkt 32 der Tagesordnung

Bericht SenWGP – IV E 2 – vom 27.03.2024 [0592 D](#)
Rücklagen der Charité – Universitätsmedizin Berlin Haupt
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

Ohne Aussprache wird der Bericht [0592 D](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 33 der Tagesordnung

Bericht SenWGP – V D 1 – vom 26.03.2024 [1591](#)
Zuführung an das Sondervermögen Infrastruktur Haupt
der Wachsenden Stadt (SIWA) für
Baukostensteigerungen in den Deckungskreisen 30
(Wissenschaft und Forschung) und 31
(Krankenhausförderung)
(Berichtsauftrag aus der 54. Sitzung vom 01.12.2023)

Ohne Aussprache wird der Bericht [1591](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 34 der Tagesordnung

Schreiben SenWGP – KAB WF Hosp – vom [1695](#)
21.05.2024 Haupt
Steuerberatungsleistung als Rahmenvereinbarung
für die Jahre 2024 und 2025 für das Sekretariat der
Kultusministerkonferenz
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1695](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Bildung, Jugend und Familie – 10

Punkt 35 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Die Linke [1053](#)
Drucksache 19/1009 Haupt
Eine Perspektive für die Beschäftigten an Berliner Schulen BildJugFam

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses BildJugFam vom 16.05.2024 vor, den Antrag auch mit geändertem Berichtsdatum „31. Oktober 2024“ abzulehnen (mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen LINKE bei Enthaltung GRÜNE).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 19/1009 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Bildung, Jugend und Familie abzulehnen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen LINKE bei Enthaltung GRÜNE)

Punkt 36 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – ZS B 37 (V) – vom 10.04.2024 [1580 A](#)
Folgebericht zu den Mittel des Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) Haupt
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht [1580 A](#) zur Kenntnis genommen.

Herr StS Dr. Kühne (SenBJF) sagt zu, dem Hauptausschuss nach der Sommerpause 2024 einen Fortschrittsbericht (mit Bewilligungen) zum Investitionsprogramm Ganztagsausbau aufzuliefern.

Punkt 37 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – I A 1 – vom 12.03.2024 [0881 A](#)
Umsetzung der Maßnahmen im Bonus-Programm, deren Wirksamkeit hinsichtlich der Verbesserung der Bildungschancen der Schülerinnen und Schüler und der Mittelverteilung Bericht für das Jahr 2023 Haupt
gemäß Auflage B. 74 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

Nach Aussprache wird der Bericht [0881 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 38 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – I A 1 – vom 12.03.2024
**Jährlicher Bericht über die Umsetzung des
Verfügungsfonds
Bericht für das Jahr 2023**
gemäß Auflage B. 75 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[0889 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0889 A](#) zur Kenntnis genommen.

TOP 39 und TOP 43 werden gemeinsam beraten.

Punkt 39 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – II D 1 – vom 10.03.2024
Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“
(Berichtsauftrag aus der 43. Sitzung vom 29.09.2023)

[1526](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1526](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 43 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – III A 2 – vom 22.03.2024
Aktionsprogramm „Aufholen nach Corona“
(Berichtsauftrag aus der 43. Sitzung vom 29.09.2023)

[1526 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1526 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 40 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – II E 5.1 – vom 28.03.2024
**Konzept des Landesinstituts für Aus-, Fort- und
Weiterbildung mit Zeitplan**
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)

[1571 A](#)
Haupt

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls zum Tagesordnungspunkt 40.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird der Bericht [1571 A](#) zur Kenntnis genommen.

Herr StS Dr. Kühne (SenBJF) sagt zu, mit der Anmietungsvorlage für das Landesinstitut für Aus-, Fort- und Weiterbildung mündlich den Transformationsprozess und die Übergangszeit darzustellen.

Punkt 41 der Tagesordnung

- a) Bericht SenBJF – VI AbtL – vom 08.04.2024 [1414 B](#)
Schulmittagessen Haupt
hier: Prüfung durch Kontrollgruppe
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

Hinweis: Die Bitte um Fristverlängerung [1414 A](#) (in der 60. Sitzung vom 10.04.2024 von der Konsensliste III. genommen) hat sich durch die Vorlage des Berichts [1414 B](#) erledigt.

- b) Bericht SenBJF – VI (komm.) – vom 08.04.2024 [1595 A](#)
Schulmittagessen Haupt
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
(wiederkehrende Berichtsaufträge aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

- c) Bericht SenBJF – VI AbtL (komm.) – vom 25.03.2024 [1334 B](#)
Ausschreibungsvorlage zur Herstellung, Lieferung Haupt
und Ausgabe von Schulmittagessen
Beantwortung der Fragen der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 55. Sitzung vom 06.12.2023)

Nach Aussprache wird beschlossen:

- zu a) Der Bericht [1414 B](#) wird zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung folgende Fragen zu a) schriftlich eingereicht:

Berichtszeitpunkt: 04. September 2024

1. In der RN 1414 B steht folgendes: „Im Hinblick auf den Aufwand, den eine Kontrolle ... darstellt, sieht die BerlAVG vor, dass die zu prüfenden Auftragnehmer regelmäßig gewechselt werden sollen. In der Regel soll bei einem geprüften Auftragnehmer erst nach Ablauf eines Zeitraums von zwei bis drei Jahren nach Abschluss der Kontrolle eine erneute Stichprobenkontrolle vorgenommen werden.“ Da die Vertragslaufzeit zwischen Schulamt und Cateringfirma 4 Jahre beträgt, in wie vielen Fällen hat die Kontrollgruppe es im Schwerpunktjahr 2021 geschafft, die Cateringfirmen nach 2-3 Jahren wie in RN 1414 B beschrieben, erneut zu kontrollieren?
2. In wie vielen Fällen hat die Kontrollgruppe im Schwerpunktjahr 2021 es nicht geschafft, die Cateringfirmen innerhalb der Vertragslaufzeit von 4 Jahren, wie in RN 1414 B beschrieben, erneut zu kontrollieren?
3. Wie viele Verstöße oder Hinweise auf Verstöße hat die Kontrollgruppe bei der Kontrolle der Einhaltung der vertraglichen Verpflichtungen bei Cateringfirmen, die mit der Herstellung, Lieferung und Ausgabe von Schulmittagessen beauftragt worden, im Zeitraum 2021-2023 feststellen können?

4. Wer ist zuständig für die Erarbeitung des Schwerpunktkonzepts der zentralen Kontrollgruppe?
5. Nach welchen Kriterien wird das Schwerpunktkonzept der zentralen Kontrollgruppe erstellt?

zu b) Der Bericht [1595 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung folgende Fragen zu b) nachgereicht:

Berichtszeitpunkt: 04. September 2024

1. Warum kann der Senat nicht alle halbe Jahre berichten? Welche Kapazitäten fehlen?
2. Wir möchten die Frage 1. aus der RN 1595 A daher wiederholt als Berichtsauftrag auslösen (bitte bis 20.06 berichten):
Wie häufig innerhalb der Vertragslaufzeit von vier Jahren finden Kontrollen zur Einhaltung der Vertragstreue statt? Bitte um jährlichen Bericht, ab Beginn der Vertragslaufzeit vom 01.08.2024, über die Ergebnisse der Kontrollen zur Einhaltung der Tariftreue. Bitte um jährlichen Bericht, ab Beginn der Vertragslaufzeit vom 01.08.2024, über die Ergebnisse der Audits der Qualitätskontrollstelle.
3. Die Senatsverwaltung schreibt „Die bezirklichen Schul- und Sportämter befinden sich derzeit im Vergabeprozess. Aus diesem Grund heraus können zeitliche Verzögerungen sowie eventuelle Kosten durch Rügen und Nachprüfungsverfahren nicht verlässlich abgeschätzt werden.“ Ab wann liegt dem Senat vor, welche Kosten durch zeitliche Verzögerungen, Rügen und Nachprüfungsverfahren dem Land Berlin entstanden sind? Zu diesem Datum dann bitte einen Bericht zu Frage 7. in der RN 1595 A.

zu c) Der Bericht [1334 B](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenBJF

wird gebeten, dem Hauptausschuss nach der Sommerpause 2024 zu erläutern, wie der neue Landesmindestlohn seitens des Landes finanziert und in den neuen Ausschreibungen umgesetzt wird.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat im Nachgang zur Sitzung folgende Fragen zu c) nachgereicht:

Berichtszeitpunkt: 01. Juli 2024

1. Werden die Daten aus den digitalen Abrechnungssystem dazu, wie viel Schulmittagessen abgeholt und wie viel bestellt wurde, von der Senatsverwaltung abgerufen und ausgewertet?
2. Wenn ja, von wann bis wann findet die Auswertung statt?
3. Wenn nein, warum nicht?
4. Auf welcher Grundlage basiert die in der Musterausschreibung festgelegte Bezahlung von 85% der gekochten Essensportionen?
5. Wie kontrolliert der Senat, ob genau 85% der gekochten Essensportionen von den Schüler:innen gegessen werden?
6. Wenn nicht der Senat für die Kontrolle der 85% zuständig ist, wer ist dann zuständig?

7. Zahlt der Senat trotzdem für die Gesamtmenge von 85% gekochtem Essen an die Cateringfirmen, auch wenn die Schüler:innen weniger als 85% essen?
8. Wird der Senat eine Erfassung der Speiseabfälle unternehmen, um eine passgenaue Abrechnung der tatsächlich gegessenen Essensportionen zu entwickeln und damit Einsparpotentiale nutzen?

Punkt 42 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – VI AbtL (komm.) – vom 10.04.2024
**Zeitplan für die Ausschreibung des Gutachtens zur
Untersuchung der Rahmenbedingungen für ÖPP-
Modelle**
(Berichtsauftrag aus der 58. Sitzung vom 28.02.2024)

[1419 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1419 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenBJF

wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.09.2024 einen aktuellen Sachstandsbericht zur Ausschreibung des Gutachtens zur Untersuchung der Rahmenbedingungen für ÖPP-Modelle aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen kündigt an, dem Büro des Hauptausschusses bis Freitag, 31.05.2024, 12.00 Uhr, Fragen zur Untersuchung der Rahmenbedingungen für ÖPP-Modelle nachzureichen, die von der Senatsverwaltung für Finanzen bis zum 30.09.2024 schriftlich beantwortet werden sollen (einvernehmlich).

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen hat folgende Fragen eingereicht:

Berichtszeitpunkt: 1. November 2024

Vorab:

1. Es wird um eine Beantwortung für den gesamten Senat gebeten.
Für die Fragen 3-5 wird insbesondere um eine übergreifende Einschätzung durch die Senatsverwaltung für Finanzen gebeten.
2. Die Fragen beziehen sich nicht auf Modelle der Öffentlich-Öffentlichen Partnerschaften.

Berichtsfragen:

1. Für welche politischen Vorhaben werden Finanzierungsmodelle der Öffentlich-Privaten Partnerschaften geprüft?
2. Welche Modelle der Öffentlich-Privaten Partnerschaften werden geprüft?
3. Wie stellt sich das Verhältnis von Öffentlich-Privaten Partnerschaften zur Schuldenbremse dar?
4. Welche kurzfristigen und langfristigen Effekte ergeben sich mit der Durchführung von Öffentlich-Privaten Partnerschaften für den Haushalt des Landes Berlins?
5. Wie ist die rechtliche Bewertung und wirtschaftliche Risikobewertung (bei Annahme eines Einredeverzichts) bei den ÖPP-Modellen?

TOP 43 wurde bereits mit dem TOP 39 beraten.

Punkt 44 der Tagesordnung

Bericht SenBJF – III C 1 – vom 28.03.2024 [1596 A](#)
Umsetzung des Jugendfördergesetzes, des Haupt
Familienfördergesetzes sowie des
Jugendgewaltgipfels in den Bezirken
(Berichtsauftrag aus der 53. Sitzung vom 29.11.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht [1596 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenBJF
wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.09.2024 den Mittelverwendungsgrad in den Bezirken sowie die konzeptionelle Umsetzung der Maßnahmen gemäß Jugendfördergesetzes und des Jugendgewaltgipfels darzustellen.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 45 der Tagesordnung

Schreiben SenBJF – V A 19/V A 2 La Pro 2 – vom [1659](#)
29.04.2024 Haupt
Antrag auf Zustimmung zu überplanmäßigen
Ausgaben mit Ausgleich bei Kapitel 2710 – Titel
51950 (KSSP) in Höhe von 4,8 Mio. Euro im
Haushaltsjahr 2024 für
Sanierungsmaßnahmen in Kita-Einrichtungen in
Berlin
gemäß § 11 Abs. 3 Haushaltsgesetz 2024/2025 in
Verbindung mit Auflage A. 2 – Drucksache 19/1350
zum Haushalt 2024/2025

vertagt zur Sitzung am 12.06.2024; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 46 der Tagesordnung

Schreiben SenBJF – V A 3 – vom 08.05.2024 [1679](#)
Vergabe eines Dienstleistungsauftrages zur Haupt
Evaluation des Modellprojekts Kita-Sozialarbeit
2024-2025
hier: Zustimmung
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1679](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(einstimmig mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Es erfolgt eine Sitzungsunterbrechung von 18.08 bis 18.21 Uhr.

Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung – 11

Punkt 47 der Tagesordnung

- a) Besprechung gemäß § 21 Abs. 3 GO Abghs [1487](#)
**„Pakt mit den sozialen Trägern und den Verbänden
der Wohlfahrtspflege schließen – Wie will der Senat
die soziale Infrastruktur der Stadt auch in
Krisenzeiten sichern?“** Haupt
(auf Antrag der Fraktion Die Linke)

Hier: Auswertung der Anhörung vom 10.04.2024

Hinweis: Das Wortprotokoll der Anhörung vom 10.04.2024 liegt vor.

- b) Bericht Senat von Berlin – SenASGIVA ZS A 2 – vom [1541](#)
12.03.2024 Haupt
Tarifentwicklung bei freien Trägern
gemäß Auflage A. 9 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25
- c) Bericht SenASGIVA – ZS A 2 – vom 08.05.2024 [1362 A](#)
Tarifsteigerungen im Zuwendungsbereich und Haupt
**Sachstand zum Projekt zur „Vereinfachung,
Optimierung und Digitalisierung von Zuwendungen
im Land Berlin“**
(Berichtsauftrag aus der 53. Sitzung vom 29.11.2023)

Nach Aussprache wird beschlossen:

zu a) Die Besprechung [1487](#) wird abgeschlossen.

zu b) Der Bericht [1541](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenASGIVA

wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.09.2024 zu erläutern, welche Mittel aus dem Kapitel 2910, Titel 68406 abgeflossen sind und für welche konkreten Maßnahmen diese verwendet wurden bzw. grundsätzlich verwendet werden können.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

zu c) Der Bericht [1362 A](#) wird zur Kenntnis genommen.

SenASGIVA

wird gebeten, dem Hauptausschuss das Informationsschreiben mit Hinweisen zur Umsetzung des Tarifabschlusses der Bewilligungsstellen an die zuwendungsgebenden Verwaltungen vom 15.03.2024 aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Auf Antrag der SPD sollen die Berichtsaufträge zur Tarifbindung aller Entgelt- und Zuwendungsempfangenden (s. 60. Sitzung vom 10.04.2024 - TOP 9) nunmehr zur Sitzung am 13.11.2024 beantwortet werden (einvernehmlich).

Punkt 48 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

Drucksache 19/1498

**Vertrauen erhalten – Zusagen einhalten: TV-L
Abschluss einschließlich Hauptstadtzulage auch für
freie Träger refinanzieren**

[1524](#)

Haupt

ArbSoz

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses ArbSoz vom 25.04.2024 vor, den Antrag abzulehnen (mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD).

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 19/1498 – gemäß der Beschlussempfehlung des Ausschusses für Arbeit und Soziales abzulehnen.

(mehrheitlich mit CDU und SPD gegen GRÜNE und LINKE bei Enthaltung AfD)

Punkt 49 der Tagesordnung

Antrag der Fraktion Die Linke [1428](#)
Drucksache 19/1411 Haupt
Pakt mit den sozialen Trägern und den Verbänden ArbSoz
der Wohlfahrtspflege schließen – Die soziale
Infrastruktur der Stadt auch in Krisenzeiten
sichern!

Es liegt eine Beschlussempfehlung des Ausschusses ArbSoz vom 29.02.2024 vor, den Antrag abzulehnen (mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE).

Nach Aussprache wird beschlossen:

Dem Abgeordnetenhaus wird empfohlen, den Antrag – Drucksache 19/1411 – auch mit geändertem Berichtsdatum „1. September 2024“ abzulehnen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD und AfD gegen GRÜNE und LINKE)

Punkt 50 der Tagesordnung

Bericht SenASGIVA – ZS B 2 – vom 25.03.2024 [1627](#)
Auflösung der Pauschalen Minderausgabe im Haupt
Kapitel 1100, Titel 46201
gemäß Auflage B. 102 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

vertagt zur Sitzung am 12.06.2024; s. vor Eintritt in die Tagesordnung II.

Punkt 51 der Tagesordnung

Bericht SenASGIVA – I C 5 – vom 09.04.2024 [1630](#)
Integrationsfonds Haupt
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)

Nach Aussprache wird der Bericht [1630](#) zur Kenntnis genommen.

SenASGIVA
wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 30.09.2024 die Belegung des Integrationsfonds für das laufende Jahr und den Planungsstand für die Belegung des Integrationsfonds für 2025 darzustellen. Wie ist die Umstellung auf die auftragsweise Bewirtschaftung erfolgt? Welche Erfahrungen gibt es mit der Umsetzung?

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Punkt 52 der Tagesordnung

Schreiben SenASGIVA – III B 3.4 – vom 08.05.2024
**Teilhabeberichterstattung – Umsetzung des § 20
LGBG – Auftragsvergabe für Dienstleistungen
hier: Zustimmung**
gemäß Auflage A. 20 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[1677](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1677](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(einstimmig mit allen Fraktionen)

Punkt 53 der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenASGIVA/LAF – II C 1 –
vom 22.05.2024
**Anmietung von der durch die kommunalen
Wohnungsbaugesellschaften zu errichtenden
Modularen Unterkunft für Flüchtlinge (MUF)
hier: Zustimmung zum Abschluss eines
Mietvertrages**
gemäß Auflage A. 4 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[1692](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1692](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis
genommen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD)

Punkt 53 A der Tagesordnung

Vertrauliches Schreiben SenASGIVA – III AbtL K 3 F
– vom 22.05.2024
**Anmietung der durch die kommunalen
Wohnungsbaugesellschaften zu errichtenden
Modularen Unterkunft für Geflüchtete
hier: Zustimmung zum Abschluss eines
Mietvertrages**
gemäß Auflage A. 3 und A. 4 – Drucksache 19/1350
zum Haushalt 2024/25

[1713](#)
Haupt
Vertrauliche
Beratung

Ohne Aussprache wird beschlossen:

Dem Schreiben [1713](#) wird wie beantragt zugestimmt und der Bericht zur Kenntnis genommen.

(mehrheitlich mit CDU, SPD, GRÜNE und LINKE gegen AfD)

Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen – 12

Punkt 54 der Tagesordnung

Bericht SenStadt – IV A 14 (V) – vom 25.03.2024
**Schaffung von Wohnraum für wohnungslose und
obdachlose Menschen sowie deren Unterbringung
hier: Bündnis für Wohnen**
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

[0692 E](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [0692 E](#) zur Kenntnis genommen.

SenStadt
wird gebeten, dem Hauptausschuss zum Ende des Jahres 2024 einen Folgebericht mit den Zahlen zur Schaffung von Wohnraum im Geschützten Marktsegment (GMS) aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE und LINKE)

Herr StS Landero (SenASGIVA) kündigt an, die Vertraulichkeitseinstufung der Angaben der privaten Unternehmen und Landesunternehmen zum GMS zu überprüfen.

Punkt 55 der Tagesordnung

Bericht SenStadt – IV A 45 – vom 30.04.2024
**Miet- und Wohnungskataster
hier: Perspektive im Bund und zeitliche Zielvorgabe**
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

[1381 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1381 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenStadt
wird gebeten, dem Hauptausschuss das am 21.02.2024 versandte Schreiben an den für Statistik – sowie auch für den Bereich Informationstechnik des Bundes – zuständigen Staatssekretär beim Bundesministerium des Inneren und für Heimat sowie die entsprechende Antwort des BMI vom 12.03.2024 aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

SenStadt

wird gebeten, dem Hauptausschuss zum Ende des Jahres 2024 einen Folgebericht zu den weiteren Planungen und gesetzgeberischen Arbeiten zur Einführung des Miet- und Wohnungskataster aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 56 der Tagesordnung

Bericht Senat von Berlin – Stadt IV C 2 – vom
16.04.2024

[1640](#)
Haupt

Wahrnehmung von Vorkaufsrechten

gemäß Auflage A. 18 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

Nach Aussprache wird der Bericht [1640](#) zur Kenntnis genommen.

SenStadt

wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.03.2025 einen Folgebericht zu der Einzelfallbearbeitung von Vorkaufsrechten und der rechtlichen Entwicklung auf Bundesebene aufzuliefern.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Wirtschaft, Energie und Betriebe – 13

Punkt 57 der Tagesordnung

Bericht SenWiEnBe – II A 1 – vom 27.03.2024

**Übersicht über die verschiedenen Hilfsmaßnahmen
und Programme auf Bundes- und Landesebene für
die Wirtschaft im Zusammenhang mit der Corona-
Krise**

1. Halbjahresbericht 2024

(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 75. Sitzung
der 18. WP vom 27.05.2020)

[0545 D](#)
Haupt

Ohne Aussprache wird der Bericht [0545 D](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 58 der Tagesordnung

Bericht SenWiEnBe – II E 3 / II E 36 – vom 11.03.2024

ORBIS Datenbank

(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

(Anlage nur in elektronischer Form)

[1418 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1418 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 59 der Tagesordnung

Bericht SenWiEnBe – IV B 17 – vom 06.03.2024
Fachkräftesituation bei der BVG
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)

[1527](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1527](#) zur Kenntnis genommen.

SenWiEnBe
wird gebeten, dem Hauptausschuss zum 31.03.2025 einen Folgebericht zu den Neueinstellungen und Personalabgängen bei der BVG im Jahr 2024 aufzuliefern und darzustellen, ob und welche Maßnahmen zur Steigerung der Neueinstellungen erfolgreich umgesetzt werden konnten.

(einvernehmlich; auf Antrag GRÜNE)

Punkt 60 der Tagesordnung

Bericht SenWiEnBe – IV B 24 – vom 08.04.2024
Internationales Congress Centrum Berlin (ICC)
hier: Zwischennutzung
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)

[1642](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1642](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 61 der Tagesordnung

Bericht SenWiEnBe – IV D 11 (V) / IV C 11 – vom
11.03.2024
Ausschöpfung der EFRE-, ESF- und GRW-Mittel
gemäß Auflage B. 120 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

[0898 A](#)
Haupt

Der Ausschuss beschließt auf Antrag der AfD-Fraktion einvernehmlich die Erstellung eines Wortprotokolls zum Tagesordnungspunkt 61.

Nach Aussprache – s. Wortprotokoll – wird der Bericht [0898 A](#) zur Kenntnis genommen.

SenWiEnBe
wird gebeten, dem Hauptausschuss die Investitionsmaßnahmen zur Verbesserung der touristischen Attraktivität des Zoologischen Gartens (auch Aquarium) Berlin und des Tierparks Berlin darzustellen und zu erläutern, wie hoch der jeweilige Förderanteil ist.

(einvernehmlich; auf Antrag LINKE)

Punkt 62 der Tagesordnung

Bericht SenWiEnBe – IV D 4 – vom 05.03.2024
**Aktueller Stand 100 Jahre S-Bahn mit besonderem
Schwerpunkt auf dem S-Bahn-Museum**
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

[1366 A](#)
Haupt

Nach Aussprache wird der Bericht [1366 A](#) zur Kenntnis genommen.

Punkt 63 der Tagesordnung

Verschiedenes

Der Vorsitzende teilt mit, dass sich die Sprecher/-innen für die am 18.09.2024 stattfindende Baurundfahrt des Hauptausschusses auf folgende Stationen geeinigt haben:

- Berliner Wasserbetriebe, Klärwerk Ruhleben
- Haus der Statistik
- Standort alter Flughafen Tegel, insbesondere zukünftiger Standort Schuhmacher-Quartier und Berliner Hochschule für Technik
- Palais am Festungsgraben
- N. N.

Der Hauptausschuss stimmt der Baurundfahrt am 18. September 2024 mit den genannten Stationen zu.

(Einstimmig mit allen Fraktionen)

Herr Abg. Heinemann (SPD) kündigt an, der Geschäftsstelle des Hauptausschusses Fragen zur Beantwortung des folgenden Berichtsauftrags des Hauptausschusses aus seiner 45. Sitzung am 11.10.2023 durch das Bezirksamt Friedrichshain-Kreuzberg nachzureichen:

„Die Bezirksbürgermeisterin hat zur 1. Lesung berichtet, dass der Bezirk Liegenschaften zu Mieten unterhalb von Marktpreisen zur Verfügung stellt, u. a. für Clubs wie das about:blank und Yaam. Wir bitten um eine Übersicht, welche konkreten Liegenschaften (Adresse und Flächengröße in qm) der Bezirk für unter 4 Euro bis 0 Euro/qm nettokalt an wen vermietet werden, zu welchen Konditionen, mit welcher Laufzeit, und ggf. zu welchen Auflagen zu Investitionen.“

Die Fraktion der SPD hat folgende Frage m.d.B. um schriftliche Beantwortung rechtzeitig zur Sitzung am 04.09.2024 nachgereicht:

In der Antwort wird auf die Übersicht über die Überlassung landeseigener Grundstücke, Gebäude und Räume unter Wert verwiesen (Rote Nummer 1100D, Seiten 19-25). Wieso wird das Grundstück Markgrafendamm 14-15 bei der Beantwortung nicht erwähnt, obwohl es unter 4 Euro/qm nettokalt vermietet wird (Grüne Nummer: 0193A)? Wurden bei der damaligen Berichtsbitte weitere Grundstücke in dem Bericht an den Hauptausschuss vergessen? Wenn ja, welche und zu welchen Konditionen werden sie vermietet?

Konsensliste

III. Gemäß Konsensliste wird zugestimmt:

Zwischenbericht SenBJF – VI AbtL (komm.) – vom 14.05.2024 [1290 B](#)
Haupt

Benennung der Gründe für alle verschobenen und gestrichenen Schulbauprojekte, die in der Roten Nr. 1290, Bericht 11, genannt sind
(Berichtsaufträge aus der 47. Sitzung vom 18.10.2023)

m.d.B. um Fristverlängerung rechtzeitig bis zur Sitzung am 26.06.2024

Zwischenbericht SenInnSport – IV A 3 – vom 14.05.2024 [1680](#)
Haupt

Velomax Berlin Hallenbetriebs GmbH (Max-Schmeling-Halle und Velodrom)
Mehrzweckhallen und Deckung des strukturellen Betriebsverlustes: Aufschlüsselung Nutzungsanteil und Übermittlung des Leistungsverzeichnisses
(Berichtsauftrag aus der 51. Sitzung vom 17.11.2023)

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 30.06.2024

Zwischenbericht SenBJF – I C – vom 14.05.2024 [1681](#)
Haupt

Entwicklung der Schülerzahlen sowie mittelfristige Lehrkräftebedarfsplanung
gemäß Auflage B. 87 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 30.06.2024

Zwischenbericht Senat von Berlin – SenASGIVA III D 3 RR – vom 15.05.2024 [1687](#)
Haupt

Soziale Lage der Berliner Bevölkerung (Armut- und Sozialbericht)
hier: Fristverlängerung und Bitte den Berichtszeitpunkt generell auf den 31.12. zu legen
gemäß Auflage B. 96 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.12.2024

Zwischenbericht SenStadt – IV A 14 (V) – vom
13.05.2024

Schaffung von Wohnraum

gemäß Auflage A. 19 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

m.d.B. um Fristverlängerung bis zum 31.08.2024

[1691](#)
Haupt

IV. Gemäß Konsensliste werden zur Kenntnis genommen:

Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Bericht SenMVKU – II B 26 – vom 23.04.2024

**Abschluss des Projektes „Grundstücksübergreifende
Lösungen der Regenwasserbewirtschaftung“**

(Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 22.11.2023)

[0656 C](#)
Haupt

Bericht SenMVKU – IV A 3-3 – vom 24.04.2024

**Erarbeitung des Leitfadens für die
Bedarfsermittlung und Gestaltung von Liefer- und
Ladeverkehrsflächen**

(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)

[1068 B](#)
Haupt

Bericht SenMVKU – IV C 311 – vom 15.05.2024

**Entwicklung der Einnahmen durch
Nutzungsentgelte von den Unternehmen für die
Überlassung des Zentralen Omnibusbahnhofs (ZOB)**

(Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 22.11.2023)

[1693](#)
Haupt

Wissenschaft, Gesundheit und Pflege

Bericht SenWGP – I D 1 – vom 08.05.2024

**Einnahmeverluste von Charité – Universitätsmedizin
Berlin und Vivantes – Netzwerk für Gesundheit
GmbH aufgrund der Corona-Epidemie sowie
Krankenhaustilfe des Bundes**

**hier: Bitte die Berichtsfolge zu beenden und als
erledigt zu sehen**

(wiederkehrender Berichtsauftrag aus der 74. Sitzung
vom 06.05.2020)

[0267 C](#)
Haupt

Bildung, Jugend und Familie

Bericht SenBJF – II C 1 Sb – vom 21.05.2024 [1460 A](#)
Verteilung der Mittel an Schulen in freier Haupt
Trägerschaft
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)

Bericht SenBJF – II B 4.3 – vom 14.05.2024 [1498 C](#)
Übersicht der geförderten Projekte gegen Haupt
Antisemitismus und der Maßnahmen zur Förderung
des interreligiösen Dialogs sowie Darstellung des
Interessenbekundungsverfahrens
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)

Bericht SenBJF – V C 4 / V C – vom 15.05.2024 [1518 A](#)
Umwidmung von SIWA-Mitteln/Schaffung von Haupt
Unterkünften für UMF
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion
Bündnis 90 / Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)

Bericht SenBJF – V A 19 – vom 16.05.2024 [1685](#)
Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) Haupt
gemäß Auflage B. 83 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25
Hinweis: Mitteilung zur Kenntnisnahme

Arbeit, Soziales, Gleichstellung, Integration, Vielfalt und Antidiskriminierung

Bericht SenASGIVA – III F 1.4 – vom 08.05.2024 [1676](#)
Maßnahmen, Kosten, Unterbringungsangebote und Haupt
Belegungszahlen im Rahmen der Kältehilfe
gemäß Auflage B. 94 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25

Finanzen

Bericht SenFin – II B GR – vom 27.05.2024 [1716](#)
Pauschale Minderausgaben und Auftragswirtschaft Haupt
(Berichtsauftrag aus der 61. Sitzung vom 15.05.2024)

Bezirke

Bericht BA Charlottenburg-Wilmersdorf – Fin 1 – vom 12.04.2024 [1683](#)
Haupt
Bericht über den Stand der Bearbeitung der Planungsunterlagen für die im Vorjahr nach § 24 Abs. 3 LHO veranschlagten Baumaßnahmen hier: Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf gemäß Auflage A. 17 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25

Hinweis:

Mit der Mitteilung wurden die folgenden Berichte von der Konsensliste genommen. Sie werden auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung am 12.06.2024 gesetzt.

Bericht SenBJF – II C 2 – vom 15.05.2024 [1686](#)
Haupt
Vereinbarung über die Erstattung von Schulgeld für die Beschulung von geflüchteten und schutzsuchenden Schülerinnen und Schülern aus der Ukraine an Schulen in freier Trägerschaft
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)

Mit der Mitteilung wurden die folgenden Berichte von der Konsensliste genommen. Sie werden auf die Tagesordnung eine der nächsten Sitzungen gesetzt.

Bericht SenMVKU – IV D 14 – vom 24.04.2024 [1434 A](#)
Haupt
Alternative Flächennutzung 17. Bauabschnitt A 100
(Berichtsauftrag aus der 58. Sitzung vom 28.02.2024)

Bericht SenMVKU – IV D 14 – vom 02.05.2024 [1434 B](#)
Haupt
Sicherstellung der Clubs durch den Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg
(Berichtsauftrag aus der 58. Sitzung vom 28.02.2024)

Bericht SenMVKU – IV D 14 – 21.05.2024 [1434 C](#)
Haupt
A 100 (17. Bauabschnitt)
(Berichtsauftrag aus der 58. Sitzung vom 28.02.2024)

- Zwischenbericht SenMVKU – IV C 53 – vom
02.05.2024 [1466 A](#)
Haupt
Verwendung der Regionalisierungsmittel des Bundes
gemäß Auflage B. 46 – Drucksache 19/1350 zum
Haushalt 2024/25 und gemäß Auflage B. 49 –
Drucksache 19/0400 zum Haushalt 2022/23
- Bericht SenMVKU – IV E 30 – vom 16.05.2024 [1694](#)
Haupt
**Gefährdungspotenzial für U-Bahn-Tunnel durch
Neubau**
(Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 22.11.2023)
- Bericht SenWGP – I D 11 – vom 13.05.2024 [1218 A](#)
Haupt
**Klage der freigemeinnützigen Krankenhäuser gegen
Rückholung Tochterunternehmen Vivantes**
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)
- Bericht SenWGP – V G 1 (V) – vom 15.05.2024 [1613 A](#)
Haupt
**Darstellung der finanziellen Mittel des
Studierendenwerks anhand eines 5-Jahres-Plans**
- s. auch KL VI. -
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)
- Bericht SenWGP – V G 1 (V) – vom 13.05.2024 [1678](#)
Haupt
Studierendenwerk
**hier: Finanzierungsstruktur, Einnahmen/Ausgaben,
Aufgaben, Ausblick 2025, Kostensteigerung**
- s. auch KL VI. -
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)
- Bericht SenWGP – I B 22 / I B komm. – vom [1689](#)
16.05.2024
Haupt
**Fortschrittsbericht zur Sanierung des
Krankenhauses des Maßregelvollzugs (KMV),
Haus 8**
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

- Bericht Senat von Berlin – SenBJF StS B SG Ltg – vom 14.05.2024 [1684](#)
Haupt
Taskforce Schulbau zum Maßnahmen- und Finanzcontrolling zum Schulbauprogramm (Fortschrittsbericht) – Bericht für das Jahr 2023
gemäß Auflage B. 80 – Drucksache 19/1350 zum Haushalt 2024/25
- Bericht SenASGIVA – ZS A 2 – vom 08.05.2024 [1439 B](#)
Haupt
1. Belegung des Integrierten Sozialprogramms (ISP) und Infrastrukturprogramms Stadtteilzentren (IFP STZ)
2. Hauptstadtzulage für Zuwendungsempfänger hier: Zuwendungsbefristung und Tarifsteigerungen
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)
- Bericht SenASGIVA – III F 1.5 – vom 15.05.2024 [1688](#)
Haupt
Folgebericht zum Zeitplan und den Zwischenergebnissen bei der Erarbeitung der Folgezielvereinbarung Soziale Wohnhilfen
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)
- s. auch KL VI. -
- Bericht SenStadt – IV A 36 – vom 08.05.2024 [1081 C](#)
Haupt
Situation in den bezirklichen Wohnungsämtern hier: Beantwortung der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen
(Berichtsauftrag aus der 57. Sitzung vom 14.02.2024)
- Schreiben SenFin – I D 2 (komm.) – vom 21.05.2024 [1665-1](#)
zum
Vertraulichen Schreiben SenFin – I D 25 – vom 30.04.2024
Haupt
Unterbringung des neuen Berliner Landesinstitutes der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie
hier: Das vertrauliche Schreiben rote Nummer 1665 wird zurückgezogen.

V. Gemäß Konsensliste werden den Unterausschüssen überwiesen:

Unterausschuss Haushaltskontrolle

Bericht RBm – Skzl vom 23.05.2024
**Mängel bei der Umsetzung des E-Government-
Geschäftsprozessmanagement**
gemäß Auflage I. 2. anlässlich der Entlastung für 2020
(Drucksache 19/1189)

[1700](#)
Haupt
vorab zur Erledi-
gung überwiesen

Bericht RBm – Skzl – V C 2 – vom 23.05.2024
**ITDZ-steigende Vorstandsbezüge bei abnehmender
Wirtschaftlichkeit in 2018 bis 2020**
gemäß Auflage I. 10. anlässlich der Entlastung für 2020
(Drucksache 19/1189)
(mit vertraulicher Anlage)

[1701](#)
Haupt
vorab zur Erledi-
gung überwiesen

Unterausschuss Bezirke, Personal und Verwaltung sowie Produkthaushalt und Personalwirt-
schaft

Bericht SenFin – IV E 12 – vom 13.05.2024
Stipendienvergabe
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)

[1493 A](#)
Haupt
zur Erledigung
- vormals KL IV. -

Bericht SenFin – I D 24 – vom 23.05.2024
Vorlage der AllA-Raum
(Berichtsauftrag aus der 61. Sitzung vom 15.05.2024)

[1664 A](#)
Haupt
zur Erledigung
- vormals KL IV. -

VI. Gemäß Konsensliste werden den Fachausschüssen zur Verfügung gestellt:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Bericht SenASGIVA – III F 1.5 – vom 15.05.2024
**Folgebericht zum Zeitplan und den
Zwischenergebnissen bei der Erarbeitung der
Folgezielvereinbarung Soziale Wohnhilfen**
(Berichtsauftrag aus der 49. Sitzung vom 10.11.2023)

[1688](#)
Haupt

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz

Bericht SenMVKU – III C 2-3 – vom 07.05.2024
Gesamtstädtische Zielvereinbarungen
(Berichtsauftrag aus der 52. Sitzung vom 22.11.2023)

[1672](#)
Haupt
- s. II. und TOP 20 -

Ausschuss für Wissenschaft und Forschung

Bericht SenWGP – V G 1 (V) – vom 15.05.2024
**Darstellung der finanziellen Mittel des
Studierendenwerks anhand eines 5-Jahres-Plans**
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

[1613 A](#)
Haupt

m.d.B. um Stellungnahme

Bericht SenWGP – V G 1 (V) – vom 13.05.2024
Studierendenwerk
**hier: Finanzierungsstruktur, Einnahmen/Ausgaben,
Aufgaben, Ausblick 2025, Kostensteigerung**
(Berichtsauftrag aus der 50. Sitzung vom 15.11.2023)

[1678](#)
Haupt

m.d.B. um Stellungnahme

VII. Zurückstellungen

Zur 63. Sitzung am 12.06.2024

Bericht SenJustV vom 03.05.2024
Modellprojekt „Zustellung von Räumungsklagen“
(Berichtsauftrag aus der 60. Sitzung vom 10.04.2024)

[1476 A](#)
Haupt

Bericht SenJustV vom 03.05.2024
**Arbeitsergebnisse der Anti-Korruptions-
Arbeitsgruppe im Jahr 2023**
**hier: Ausschreibung der internen Meldestelle nach
dem Hinweisgeberschutzgesetz und Beantwortung
der Fragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**
(Berichtsauftrag aus der 59. Sitzung vom 13.03.2024)

[0880 B](#)
Haupt

Bericht SenJustV vom 03.05.2024
**Folgebericht zur Beauftragung einer
Beratungsdienstleistung zur fachlich beratenden
Begleitung des Projektes „Entwicklung und
Erprobung von gesundheitsförderlichen,
sozialverträglichen und organisationsstärkenden
Schichtmodellen im Berliner Justizvollzug“
(Laufzeit 2024 bis 2025)**
(Berichtsauftrag aus der 58. Sitzung vom 28.02.2024)

[1454 A](#)
Haupt

Bericht SenFin – III D S – vom 28.05.2024
**Gesetz über die Festsetzung der Steuermesszahlen
bei der Grundsteuer Berlin (Berliner
Grundsteuermesszahlengesetz – BlnGrStMG)
hier: Beantwortung der Fragen der Fraktion
Bündnis 90/Die Grünen und die Fraktion Die Linke**
(Berichtsauftrag aus der 61. Sitzung vom 15.05.2024)

[1645 A](#)
Haupt

Weiter werden die in der 60. Sitzung am 10.04.2024 von der Konsensliste IV. genommenen Berichte des Ressorts Justiz und Verbraucherschutz in der 63. Sitzung am 12.6.2024 auf die Tagesordnung gesetzt.

Ebenso werden die in der 60. Sitzung am 10.04.2024, in der 61. Sitzung am 15.05.2024 und ggf. weitere von der Konsensliste IV. der 62. Sitzung genommenen Berichte der Ressorts Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt sowie Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen in der 63. Sitzung am 12.06.2024 auf die Tagesordnung gesetzt.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Stephan Schmidt

André Schulze